



2021

STATISTISCHE BERICHTE



Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	4
--	----------

Glossar	6
----------------------	----------

Tabellen

T 1	Güterverkehr im Juli 2021 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz	7
T 2	Gesamtbeförderung im Juli 2021 nach ausgewählten Güterabteilungen	7
T 3	Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2011 bis 2020	8
T 4	Containerumschlag im Juli 2021	8

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Ziel der Statistik ist die Ermittlung der Güterbeförderung auf den deutschen Binnenwasserstraßen sowie des Güterumschlags in den deutschen Binnenhäfen. Die Ergebnisse dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit u. a. als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen. Insbesondere verkehrspolitische Planungen und Maßnahmen sowie wirtschaftliche und rechtliche Regelungen in der Binnenschifffahrt basieren auf fundierten Kenntnissen über Menge und Struktur der innerhalb Deutschlands auf Binnenwasserstraßen beförderten Güter.

Rechtsgrundlagen

- Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 425/2007 der Kommission vom 19. April 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1365/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen.
- Bundesrepublik Deutschland: Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

Erhebungsumfang

Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt wird monatlich als dezentrale Bundesstatistik erstellt. In der Statistik werden alle Ankünfte und Abgänge inländischer und ausländischer Binnenschiffe in bzw. von inländischen Binnenhäfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen erfasst, sofern die Schiffe eine Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen aufweisen und die Güterbeförderung gewerbsmäßig erfolgt. Die Daten zu den Ankünften und Abgängen der Schiffe werden bei den Frachtführern, Verfrachtern oder Schiffsführern erhoben, die für jede Ankunft und jeden Abgang eine sogenannte Zählkarte auszufüllen und bei der Hafenverwaltung abzugeben haben.

Erhebungsdurchführung

Die ausgefüllten Zählkarten werden von den Hafenverwaltungen gesammelt und monatlich an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Zum Teil erfolgt die Lieferung der aus den Zählkarten erfassten Daten in elektronischer Form.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale sind Angaben über das Schiff, die Fahrt und die eingeladenen, ausgeladenen oder beförderten Güter- und Ladungseinheiten. Erhoben werden Güter- sowie Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ein- und Ausladehafen) sowie Schiffsmerkmale (Flagge / Registrierstaat, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) und Merkmale zur Fahrt (Ankunfts-, Abgangs- oder Durchfahrtsdatum, Fahrtroute, Meldehafen).

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende einheitlich geregelte Klassifikationen verwendet:

- NST-2007: Einheitliches Güterverzeichnis aller Verkehrsstatistiken
- NUTS: Systematik der Gebietseinheiten für die amtliche Statistik (frz.: Nomenclature des unités territoriales statistiques) ist eine hierarchische Gliederung zur eindeutigen Identifizierung regionaler Gebietseinheiten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den aktuellen Beitrittskandidaten zur EU-Erweiterung sowie den Ländern der European Free Trade Association (EFTA).

Daneben existieren weitere Klassifikationen, die jedoch nicht international geregelt sind. Dazu gehört u.a. die Einteilung des deutschen Wasserstraßennetzes in Wasserstraßengebiete und -abschnitte sowie einzelne Wasserstraßen.

Glossar

Beförderungsleistung, Tonnenkilometer

Produkt aus der Beförderungsmenge und der durchschnittlichen Transportweite in Kilometern. In der Regel wird dabei nur die im Inland zurückgelegte Transportweite berücksichtigt. Die Beförderungsleistung im Güterverkehr wird in Tonnenkilometer (Tkm) gemessen. Ein Tonnenkilometer entspricht dabei der Beförderung einer Menge von einer Tonne über eine Entfernung von einem Kilometer.

Beförderungsmenge

Gewicht der beförderten Güter in Tonnen. Das Beförderungsgewicht beinhaltet dabei stets das Verpackungsgewicht und mit Ausnahme der Seeverkehrsstatistik zusätzlich auch das Eigengewicht der Ladungsträger (z. B. der Container).

Güterumschlag

Summe aus den Einladungen und den Ausladungen der beförderten Güter. Im Unterschied zur Beförderungsmenge werden Transporte beim Güterumschlag zweifach erfasst, nämlich ein erstes Mal bei der Einladung und ein zweites Mal bei der Ausladung.

1. Güterverkehr im Juli 2021 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

Hafen	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		Veränderung 2020 zu 2021
				Januar-Juli		
	Juli			2020	2021	
	1 000 t					%
Insgesamt	1 828	969	858	13 408	13 391	-0,1
darunter:						
Ludwigshafen	589	394	195	3 920	4 474	14,2
Andernach	266	64	202	1 695	1 735	2,4
Mainz	241	153	88	2 201	1 874	-14,9
Bendorf	160	71	89	1 067	1 111	4,2
Worms	108	62	46	736	716	-2,7
Germersheim	89	39	50	717	750	4,6
Koblenz	73	35	38	646	521	-19,3
Trier	60	31	29	496	398	-19,6
Wörth am Rhein	54	10	44	440	458	4,1
Speyer	51	44	7	577	383	-33,6
Otterstadt	26	-	26	194	151	-22,4
Eich	20	-	20	-	127	x
Berghausen	19	6	13	178	69	-61,0
Neuwied	16	14	2	113	174	53,2
Rheinbrohl	15	15	-	-	99	x

2. Gesamtbeförderung im Juli 2021 nach ausgewählten Güterabteilungen

Güterabteilung	Juli		Januar-Juli			
	2020	2021	2020	2021	Veränderung	
	1 000 t					%
Insgesamt	1 994	1 789	13 122	13 134	12	0,1
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei	166	131	898	806	-92	-10,2
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	5	2	24	18	-6	-23,4
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	423	383	2 443	2 759	315	12,9
Nahrungs- und Genussmittel	51	49	345	370	25	7,3
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	78	44	397	297	-100	-25,3
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	433	369	2 978	2 653	324	-10,9
Chemische Erzeugnisse etc.	381	431	2 754	3 225	471	17,1
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	71	20	435	216	-219	-50,3
Metalle und Metallerzeugnisse	78	90	565	584	19	3,3
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	14	34	75	176	100	132,8
Fahrzeuge	46	18	265	221	-45	-16,8
Sekundärrohstoffe, Abfälle	89	76	666	646	-20	-3,0
Geräte und Material für die Güterbeförderung	30	24	203	224	20	10,0

3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2011 bis 2020

Jahr / Monat	Güter- schiffe ¹	Güterverkehr			Güter- schiffe ¹	Güterverkehr		
		Umschlag	Empfang	Versand		Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl	1 000 t			Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. dem Vormonat in %			
2011	31 273	22 105	12 766	9 339	-5,3	-11,6	-7,8	-16,3
2012	27 381	22 473	12 694	9 778	-12,4	1,7	-0,6	4,7
2013	26 483	22 976	13 127	9 849	-3,3	2,2	3,4	0,7
2014	26 155	22 542	12 782	9 760	-1,2	-1,9	-2,6	-0,9
2015	24 690	21 408	12 083	9 325	-5,6	-5,0	-5,5	-4,5
2016	24 236	21 600	12 284	9 316	-1,8	0,9	1,7	-0,1
2017	24 576	20 623	11 311	9 312	1,4	-4,5	-7,9	-0,1
2018	26 709	19 914	11 362	8 553	8,7	-3,4	0,5	-8,2
2019	28 718	22 931	12 636	10 296	7,5	15,2	11,2	20,4
2020	35 151	22 432	12 376	10 055	22,4	-2,2	-2,1	-2,3

2021

Januar	2 907	1 873	1 015	857	-6,8	15,7	14,8	16,6
Februar	2 106	1 637	879	758	-27,6	-12,6	-13,4	-11,6
März	3 178	2 263	1 241	1 022	50,9	38,2	41,2	34,8
April	2 970	1 810	975	835	-6,5	-20,0	-21,4	-18,3
Mai	3 025	1 996	1 098	898	1,9	10,3	12,6	7,5
Juni	2 831	1 984	1 063	921	-6,4	-0,6	-3,2	2,6
Juli	2 578	1 828	969	858	-8,9	-7,9	-8,8	-6,8
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1 Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

4. Containerumschlag im Juli 2021

Containerart	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
				Veränderung zum Vor- jahresmonat	Januar-Juli		
	Juli		2020		2021	Veränderung 2021 zu 2020	
							Anzahl		%	Anzahl	%
20-Fuß Container	10 681	4 154	6 527	-0,9	77 892	82 069	5,4
30-Fuß Container	-	-	-	x	1 132	262	76,9
40-Fuß Container	15 628	6 192	9 436	-14,5	120 873	121 109	0,2
Container > 40-Fuß	-	-	-	x	6	127	*
sonst. Großcontainer	-	-	-	x	21	8	-61,9
Insgesamt TEU 1	41 937	16 538	25 399	-11,4	321 381	324 978	1,1

1 Twenty-foot-equivalent-Unit (= 20-Fuß-Einheiten)

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.